Fronleichnam

Am Fronleichnamfest verehren die Katholiken die heilige Eucharistie, also die Umwandlung von Brot und Wein in der Messfeier in Leib und Blut Christi. Fronleichnam bedeutet „Leib des Herrn“. Der Feiertag wird in Erinnerung an das letzte Abendmahl, das letzte Gemeinschaftsmahl Jesu mit seinen Jüngern am Abend vor sei nem Tode (Gründonnerstag), am zweiten Donnerstag nach Pfingsten begangen. An Fronleichnam wird eine Messe gefeiert. Im Mittelpunkt steht aber eine Prozession, bei der die geweihte Hostie – nach katholischem Glauben dann der Leib Christi – in einer Mensa, einem kehlnahählichen Gefäß, durch die Straßen getragen wird.